

Größenbereich "Gewichte"

Beitrag von „Bronte“ vom 7. Mai 2009 15:38

Hi zusammen,

nach meinen Beratungsbesuchen steht nun nächste Woche die erste wichtige Lehrprobe an! *bibber* Es handelt sich um eine Klasse 5/6, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Da in Mathe die verschiedenen Größenbereiche anstehen und hierzu bislang kaum etwas gemacht wurde, wollte ich die Einführungsstunde zum Thema "Gewichte" halten. Wollte zunächst ohne Einheitsmaße beginnen und den Kindern zunächst Gelegenheit geben, über konkret-an anschauliches Handeln einen Zugang zum Thema zu finden. Die Kinder könnten verschiedene Gegenstände zuerst mit den Augen vergleichen und schätzen, was schwerer und was leichter ist. Danach werden die Händen hinzugenommen und verglichen (d.h Wie ist es tatsächlich?). Evtl. könnte dann noch mit Hilfe einer Waage (vielleicht Kleiderbügelwaage -> wobei das viell. auch zu ungenau ist, wenn viel gewackelt und die Waage nicht 100%ig gerade gehalten wird) überprüft werden.... Mmh...ist irgendwie gar nicht so leicht, ne ordentliche Zielstellung für die Stunde zu finden. Ist mir bei anderen Themen bisher leichter gefallen..

Habt ihr schon Erfahrung mit Gewichten in ner Klasse gesammelt. Wie seid ihr vorgegangen? Hat jemand zufällig Material zum Thema. Hab mir grad bei Amazon zwei Bücher bestellt: "Lernbuffet Gewichte" und ein weiteres Heft (weiß leider grad den Titel nicht mehr, enthält aber Material zu verschiedenen Größenbereichen), würd mich aber auch über weitere Literaturtipps freuen!

Beitrag von „Djino“ vom 7. Mai 2009 15:51

Hallo,

ich habe letztes Jahr in einer 5. Klasse gelernt, dass das Abschätzen eines Gewichts mit den Händen zu sehr abenteuerlichen Resultaten führt.

In einem Aufsatz im Deutschunterricht sollten sie eine Gegenstandsbeschreibung ihres Englischbuches anfertigen. Alle haben natürlich auch ein geschätztes Gewicht angeben wollen. Das Buch wog für manche 500g (recht nah an der Realität aber immer noch zu viel), die meisten schätzten es im Bereich von 1-2kg, ein paar Schülerinnen kamen mit Angaben von 5kg und 10kg.

Zur Rückgabe des Aufsatzes habe ich dann Hantelscheiben mitgebracht (da steht das Gewicht mit drauf) und wir haben erst einmal festgestellt, wie schwer 10kg doch tatsächlich sind...

Beitrag von „Bibo“ vom 7. Mai 2009 18:42

Schau doch hier mal, das Thema wurde hier schon besprochen:

[Gewichte im Mathematikunterricht](#)

Grundsätzlich passen deine Gedankengänge schon. Ich weiß nur nicht, inwieweit eine 5./6. Förderschule mit der 3. Klasse einer Grundschule vergleichbar ist und was man bei der Planung vielleicht noch zusätzlich beachten muss. Da bist du der Fachmann!

Bibo

Beitrag von „Bronte“ vom 7. Mai 2009 21:58

Danke für den tollen Tipp, da werd ich gleich mal schauen 😊

Ich denke man kann sich bei ner SFL 5/6 meist im Bereich GS 3./4. Klasse orientieren.

Liebes Grüßle.